



BASIS – ein bayernweites Projekt

Basiswissen Inklusion und Sonderpädagogik im Erziehungswissenschaftlichen Studium

„Inklusiver Unterricht ist Aufgabe aller Schulen.“ (Art.2 Abs.2 BayEUG)

Die Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in allgemeine Schulen ist aktuell eine sehr herausfordernde Aufgabe für Lehrkräfte.

Ziel des Projekts BASIS ist es, Lehramtsstudierenden in der ersten Phase der Lehrerbildung an Universitäten ein Basiswissen zu zentralen Themen und Begriffen von Inklusion und Sonderpädagogik zu vermitteln und Wertehaltungen anzubahnen.

Für das Projekt BASIS wurden Sonderpädagog*innen an zehn lehrerbildenden Universitäten in Bayern abgeordnet. Die Sonderpädagog*innen sind an den Lehrstühlen für Schulpädagogik oder für die jeweiligen Zentren für Lehrerbildung tätig. Regelmäßig finden bayernweite Arbeitstreffen statt, um gemeinsam inhaltliche, hochschuldidaktische oder digitale Konzepte und Bausteine für die Lehre zum Thema Inklusion zu erarbeiten.

Christina Laich und Andrea Heinlein wurden im September 2020 an die FAU Erlangen-Nürnberg im Rahmen des bayernweiten Projekts „Basiswissen Inklusion und Sonderpädagogik im Erziehungswissenschaftlichen Studium“ abgeordnet. Sie arbeiten im Team.

